



Summarischer Begriff vnd Innthalte der new erfundenen Bi- sierkunst: Für die anfahende vnd noch ungeübte Bisierer.

Das I. Capitul.

Was für Zahlen bey dieser Bisierkunst gebraucht werden: nemlich nuhr ganze / vnd zehnende vielfältig continuirte Brüche. Auch/ wie dieselbige zu schreiben / zu bezeichnen / vnd zu lesen oder aufzusprechen.



Jeweil im fleissigen vñ genauwen Bisieren allerhand Brüche vorzufallen pflegen / welche die eilende Rechnungē merck ich verhindern mögen: Als hab ich in diesen meinen Tractatlin alle gebreuchliche ganze Zahlen/ nuhr in einerley gattung / ettel gehentheyliger Brüche versasset. Welches / weil es ein newe art / vnd b s her ungewöhnlich / diß oris zuforderst wol in acht zunehmen.

Ist dorohalben zu wissen / daß in diesem Bisierbüchlin etliche arten ganzer Zahlen gebraucht werden / als Massen / Zollnlänge / (das sind Zoll / bey welchen allein die längt sein breite noch tiefe betrachtet wird /) nem gemeinte / vñ cubische Zoll. Deren gattungē nū wird ein jegliche in zehn gleiche Theile Brüch/ od Stück zerfellet: welche die ersten scrupul oder zehend genannt werden. Dieser ersten scrupuln wird ferner ein jeder wider in zehn gleiche Theil